



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform 2021 muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Veranstaltungsdetails:

Zoom Video-Meeting,
Einwahldaten werden nach
Anmeldung zugesandt

Teilnehmerbeitrag:

kostenfrei

Teilnehmeranzahl:

unbegrenzt

Kontakt:

Deutscher Evangelischer
Verband für Altenarbeit
und Pflege e.V. (DEVAP)
Invalidenstraße 29
10115 Berlin

Tel: 030/83001 - 277

Fax: 030/83001 - 25 277

Email: info@devap.de

Web: www.devap.de

Im Wahljahr 2021 bringen sich alle Akteure aus der Politik und der Pflegebranche mit Reformideen in Position, die es für eine zukunftsfeste Pflege umzusetzen gilt. Auch der Deutsche Evangelische Verband für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP) hat im Herbst 2020 ein umfassendes Strategiepapier veröffentlicht. Dieses zeigt ganzheitliche Lösungen für eine Struktur- und Finanzreform der Pflegeversicherung auf, bei der alle Beteiligten deutlich stärker von den Pflegekosten entlastet werden würden:

Der DEVAP fordert in seinem „Strategiepapier DEVAP Altenarbeit und Pflege 2021 bis 2025“ eine legislaturübergreifende „Roadmap für die Pflege“. Diese muss ALLE notwendigen Maßnahmen für die Weiterentwicklung der Pflegeversicherung berücksichtigen und als Zeitschiene für deren vollständige Umsetzung dienen.

Zu diesen Reformvorschlägen möchten wir gemeinsam mit den **pflegepolitischen Experten der Landtagsfraktion CDU, SPD, FDP und Bündnis90/DIE GRÜNEN des Landtages Nordrhein-Westfalen** und Ihnen diskutieren und konkrete Forderungen an die künftigen Koalitionsverhandlungen formulieren.

Parteiübergreifend gilt es, die Pflege durch Finanz- und Strukturreformen zukunftsfest neu aufzustellen. Der DEVAP möchte sich hierfür gemeinsam mit seinen Mitgliedern als kompetenter Ansprechpartner positionieren. Die Einwahl für den virtuellen Austausch erfolgt über Zoom und ist kostenfrei. Die Einwahldaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Sie können sich jederzeit aktiv an der Veranstaltung per Chatfunktion beteiligen.

In Kooperation mit:

Diakonie 
Rheinland
Westfalen
Lippe

Wir freuen uns auf einen lebhaften - digitalen - Austausch!

Wilfried Wesemann
Vorstandsvorsitzender
DEVAP e.V.

Ulrich Christofczik
Mitglied des geschäftsführenden
Vorstandes des DEVAP e.V.

Pfarrer Christian Heine-Göttelmann
Vorstand Diakonie Rheinland-
Westfalen-Lippe



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform 2021 muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Ablauf

1 / 2

Moderation:

Anna Leonhardi
Geschäftsführerin
DEVAP e.V.

09:50 Uhr	Einwahl der Teilnehmer per Zoom: Einwahldaten nach Anmeldung
10:00 Uhr	Andacht, Einstimmung in den Tag Pfarrer Christian Heine-Göttelmann , Vorstand Diakonie RWL
10:10 Uhr	Begrüßung Ulrich Christofczik , Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des DEVAP e.V.
10:20 Uhr	„Strategiepapier DEVAP Altenarbeit und Pflege 2021 bis 2025: Gleichwertige Lebensverhältnisse für hilfs- und pflegebedürftige Menschen schaffen“ Ulrich Christofczik , Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des DEVAP e.V.
10:40 Uhr	Moderierte Podiumsdiskussion zu den sieben DEVAP Forderungen mit den folgenden pflegepolitischen Experten des Landes Nordrhein-Westfalen: Mehrdad Mostofizadeh , Landtagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Josef Neumann , SPD- Landtagsfraktion Peter Preuß , CDU- Landtagsfraktion Susanne Schneider , FDP- Landtagsfraktion

In Kooperation mit:

Diakonie 
Rheinland
Westfalen
Lippe

Den pflegepolitischen Experten werden vorab Fragen zu den sieben Themenfeldern zugesandt, um gemeinsam über die DEVAP- Forderungen und die aktuell vorliegenden Inhalte zur Pflegereform 2021 zu diskutieren. Die Teilnehmenden können sich im Chat mit Fragen und Statements beteiligen. Die Beiträge werden in die Diskussion eingespielt. Außerdem werden während der Veranstaltung einfache Abfragen (multiple choice oder Sätze zu Ende formulieren) dazu durchgeführt, wie die Teilnehmer zu den sieben Positionen des DEVAP stehen und was sie von der Politik erwarten. Das wird in der Endrunde „Resonanz, Fazit und Ausblick“ eingespielt.



Roadmap für die Pflege:

Die Pflegereform 2021 muss mutig sein!

DEVAP fordert eine Finanz- und Strukturreform

Ablauf

2 / 2

Moderation:

Anna Leonhardi
Geschäftsführerin
DEVAP e.V.

Sieben DEVAP-Forderungen

- 1 _ Festschreibung der Eigenanteile, Überführung der Behandlungskosten in das SGB V
- 2 _ Sektorengrenzen abbauen
- 3 _ Pflegende Angehörige und Zivilgesellschaft stärken
- 4 _ Kommunen stärken – Pflegerische Infrastruktur und Förderung des Gemeinwesens als kommunale Pflichtaufgabe
- 5 _ Weiterentwicklung der Investitionskosten
- 6 _ Einheitliche Personalaufbaukonzepte
- 7 _ Chancen der Digitalisierung nutzen

12:10 Uhr **10 min Pause**

12:20 Uhr **Resonanz, Fazit und Ausblick**
Ulrich Christofczik
Josef Neumann
Peter Preuß
Mehrdad Mostofizadeh
Susanne Schneider

13:00 Uhr **Gesprächsende und Segen**
Pfarrer Christian Heine-Göttelmann, Vorstand Diakonie RWL

In Kooperation mit:

Diakonie 
Rheinland
Westfalen
Lippe



Anmeldung

Veranstaltungsdetails:

Zoom Video-Meeting,
Einwahldaten werden nach
Anmeldung zugesandt

Teilnehmerbeitrag:

kostenfrei

Teilnehmeranzahl:

unbegrenzt

Kontakt:

Deutscher Evangelischer
Verband für Altenarbeit
und Pflege e.V. (DEVAP)
Invalidenstraße 29
10115 Berlin

Tel: 030/83001 - 277

Fax: 030/83001 - 25 277

Email: info@devap.de

Web: www.devap.de

VOR- und NACHNAME

INSTITUTION

FUNKTION

STRASSE

PLZ, ORT

EMAIL

TELEFON

Bitte ankreuzen, Einrichtung ist DEVAP-Mitglied
 kein DEVAP-Mitglied

Für Nichtmitglieder: Ja, ich möchte gerne weitere Veranstaltungsinformationen des DEVAP erhalten.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur gemäß den Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts verarbeitet. Mit dieser Anmeldung bestätige ich meine verbindliche Teilnahme am Regionaldialog. Nach erfolgtem Eingang ergeht eine Anmeldebestätigung.

In Kooperation mit:

Diakonie 
Rheinland
Westfalen
Lippe

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT
(digital möglich unter Angabe: gez. Name, Vorname)